

Die Preußische Allgemeine Zeitung informiert als wertkonservativ orientierte, unabhängige und überparteiliche Wochenzeitung über Politik, Kultur und Wirtschaft. Sie legt in ihren Kommentaren auch zu aktuellen Vorgängen den Maßstab preußischer Tugenden im besten Sinne an und spricht eine Leserschaft an, die über ein ausgeprägtes Geschichtsbewusstsein verfügt. Bei der Themenauswahl lässt sie sich von dem Bestreben bestimmen, auch über das zu schreiben, was andere verschweigen.

Mit Ihrer Werbung erreichen Sie über 45.000 Leser pro Ausgabe. Überwiegend handelt es sich dabei um feste Abonnenten, die seit Jahren, oft sogar seit Jahrzehnten dieser Zeitung die Treue halten.

Verlag

Landsmannschaft Ostpreußen e. V.
Buchtstraße 4
22087 Hamburg

Anzeigenabteilung

Preußische Allgemeine Zeitung
Das Ostpreußenblatt
Buchtstraße 4
22087 Hamburg

Telefon: 040 / 41 40 08 - 32

Telefax: 040 / 41 40 08 - 50

Email: anzeigen@preussische-allgemeine.de

Bankkonten

Postbank Hamburg
IBAN DE44 2001 0020 0008 4262 04
BIC PBNKDEFFXXX

Commerzbank
IBAN DE64 2004 0000 0634 2307 01
BIC COBADEFFXXX

Anzeigenschluss

für den Anzeigenteil: Freitag der Vorwoche, 10.00 Uhr
(8 Tage vor Erscheinen)

für den redaktionellen Teil: Mittwoch der Vorwoche
(10 Tage vor Erscheinen)

Zahlungsbedingungen

Zahlungen nach Rechnungserhalt rein netto.

Erscheinungsweise

wöchentlich, immer am Freitag

Grundformate

Kleinanzeigen

1-spaltig, max. 30 mm

10 mm x 1,- €
10,- € + MwSt.

18 mm x 1,- €
18,- € + MwSt.

30 mm x 1,- €
30,- € + MwSt.

Im Anzeigenteil / Im redaktionellen Teil

Beispiele – alle anderen Größen sind möglich

2-spaltig / 35 mm hoch
98,- € + MwSt./
161,- € + MwSt.

2-spaltig / 50 mm hoch
140,- € + MwSt./
230,- € + MwSt.

2-spaltig / 70 mm hoch
196,- € + MwSt./
322,- € + MwSt.

1-spaltig / 180 mm hoch
252,- € + MwSt./
414,- € + MwSt.

4-spaltig / 70 mm hoch
392,- € + MwSt./
644,- € + MwSt.

3-spaltig / 120 mm hoch
504,- € + MwSt./
828,- € + MwSt.

Grundformate

Satzspiegel

Höhe = 470 mm / Breite = 325 mm

für den Anzeigenteil / für den redaktionellen Teil:

Spaltenbreite 50 mm, sechsspaltig

Anzahl Spalten:	1	2	3	4	5	6
Spaltenbreite:	50	105	160	215	270	325

Farbanzeigen

Mindestgröße: 200 mm

- 1. Zusatzfarbe + 10 %
- 2. Zusatzfarbe + 15 %
- 4c-Anzeige + 25 %

Formate und Preise

Grundpreise

je Spalte und Millimeter Anzeighöhe

Geschäftsanzeige im Anzeigenteil	1,40 €
Geschäftsanzeige im redaktionellen Teil	2,30 €
Kleinanzeigen (bis 30 mm)	1,00 €
Familienanzeigen (Geburtstag, Hochzeit, Trauer)	0,80 €
Suchanzeige	0,90 €
Kennziffergebühr	6,00 €

Größe in Seitenteilen	Druckformat = Reproformat Breite x Höhe *	Preise in € zzgl. gültiger MwSt.	
		Red. Teil	Anzeigenteil
1/1	325 mm x 470,0 mm	4.485,00 €	3.276,00 €
3/4 quer	325 mm x 352,5 mm	3.363,75 €	2.457,00 €
2/3 quer	325 mm x 313,3 mm	2.990,00 €	2.184,00 €
1/2 quer	325 mm x 235,0 mm	2.242,50 €	1.638,00 €
1/3 quer	325 mm x 156,6 mm	1.495,00 €	1.092,00 €
1/4 quer	325 mm x 117,5 mm	1.121,25 €	819,00 €
1/5 quer	325 mm x 94,0 mm	897,00 €	655,00 €

* Spaltenanzahl und Anzeighöhe sind im übrigen frei wählbar.

Nachlässe

Malstaffel		Mengenstaffel			
3 Anzeigen	3 %	500 mm	3 %	10.000 mm	21 %
6 Anzeigen	5 %	1.000 mm	5 %	12.000 mm	22 %
12 Anzeigen	10 %	2.000 mm	10 %	14.000 mm	23 %
24 Anzeigen	15 %	5.000 mm	15 %	16.000 mm	24 %
52 Anzeigen	20 %	8.000 mm	20 %	18.000 mm	25 %

Text- und Größenwechsel möglich. Es gilt die für den Auftraggeber günstigere Rabattierung.

Zeitungsformat

Rheinisches

Satzspiegel

Höhe = 470 mm / Breite = 325 mm

für den Anzeigenteil / für den redaktionellen Teil: Spaltenbreite 50 mm, sechsspaltig

Technische Angaben**Technische Abwicklung**

Preußische Allgemeine Zeitung
Das Ostpreußenblatt
Anzeigenabteilung
Buchtstraße 4
22087 Hamburg

Telefon: 040 / 41 40 08 - 32

Telefax: 040 / 41 40 08 - 50

Email: anzeigen@preussische-allgemeine.de

Druckverfahren

Rotationsoffset

Benötigt werden reprofähige Aufsichtsvorlagen. Gerne sind wir Ihnen bei der Gestaltung und Anzeigenaufbereitung behilflich. Auftragsgrundlage ist die Vorlageninformation. Kommunikations- und Vertragspartner ist der Auftraggeber. Im Vorfeld der digitalen Druckunterlagenübertragung ist eine schriftliche Auftragserteilung unter Angabe der Firmierung, des Schaltungstermins und der Anzeigengröße notwendig.

Druckunterlagen

Material	Reprofähige Papierkopie	Montierfähige Lithos
Rasterweite	34 – 40er	34 – 40er
Schwärzung	Dichte 3,0	Dichte 3,0
Tonwertumfang	10 – 90 %	10 – 90 %
Strichbreite	negativ, 0,15 mm	positiv, 0,10 mm

Digitaler Druckunterlagenempfang

Betriebssystem	Windows, Apple Macintosh
Programme	InDesign, QuarkXPress 6.5, Illustrator, Photoshop
Dateiformate	PostScript oder EPS-Dateien, PDF, eingebundene Bilder (min. 300 dpi) müssen als Datei (TIFF, EPS, PDF) mitgeliefert werden.
ISDN-Programme	Leonardo- und Fritz-Karte
ISDN-Anschluss	04 61 31 85 66 40
E-Mail	olaf.menzel@shz.de
Tel. Rückfragen	0 43 31 4 64 47 02

Digitale Druckvorlagen

1. Allgemeine Hinweise

- 1.1. Schriften:** Wenn möglich die Schriften in Kurven (Pfade, Zeichenwege) umwandeln oder in die Datei einbetten, ansonsten müssen die Schriften mitgeliefert werden. Bei Typ-1-Schriften Bildschirm- und Druckerfonts mitliefern.
- 1.2. Sonderfarben:** Sonderfarben gemäß der HKS-Z-Tabelle. Bitte Schreibweise beachten (HKS 13 Z = 013).
- 1.3. Tonwertumfang:** Lichter 5 % – Tiefen 98 %
- 1.4. Bildbearbeitung:** Schwarzweißfotos als Graustufenbilder, Auflösung 244 dpi. Farbfotos als CMYK-Farben, Auflösung 244 dpi. Strichzeichnungen, Logos oder Schriftzüge als Bitmap, Auflösung 1210 dpi. Keine Bilder/Bitmaps mit niedriger Auflösung einscannen (Internetbilder) und dann Auflösung durch Bildbearbeitung erhöhen (Qualität wird dadurch nicht besser). Keine RGB-, Lab- oder indizierte Farben verwenden. Punktzuwachs-Anlieferung nach IFRA Standard 26 %.
- 1.5. Dateinamen:** Dateinamen sind nach folgendem Muster zu vergeben:
Anzeigenkunde_Erscheinungstag_Größe
(Beispiel: Mustermann_020318_3sp250). Mehrere Dateien bitte in einem Ordner zusammenfassen.
- 1.6. Datenübertragung:**
- | | |
|-------------------------|-----------------|
| Leonardo Pro | 0461 318 566-10 |
| x-connect (gzm/regio) | 0461 318 566-11 |
| EuroFileTransport (EFT) | 0461 318 566-12 |
- E-Mail: druckunterlagen@shz.de
- 1.7. Datenkomprimierung:**
SEA, SIT, ZIP, selbstentpackende Programme
- 1.8. Datenanlieferungszeiten:**
Freitags: bis 11.00 Uhr in der Vorwoche des Erscheinungstermins.

2. Hinweise zu Dateiformaten

- 2.1. EPS:** Schriften einbetten oder Schriften in Kurven (Pfade, Zeichenwege) umwandeln, ansonsten müssen die Schriften mitgeliefert werden. Kein DCS-Format sowie JPEG-Komprimierung verwenden.
- 2.2. PDF:** PDF-Dateien nur mit dem Distiller erstellen (PDF-Version 1.3). Keine separierten PDF anliefern. Alle Schriften in die PDF-Datei einbetten.
- 2.3. TIF:** LZW-Komprimierung ist möglich.
- 2.4. JPG:** Komprimierung in maximaler Qualität.

3. Hinweise zu offenen Dokumenten

- 3.1. Layoutprogramme:** InDesign CS6, Quark 6.5, Illustrator 10, Photoshop 6
Alle Daten mitliefern (Schriften, Bilder, Logos). Schriften nicht über Maßpalette auf fett, kursiv oder outline modifizieren. Schriften in Kurven (Pfade, Zeichenwege) umwandeln oder mitschicken. Keine Haarlinien verwenden. Überfüllungen kontrollieren. Bei Skalierung von Bildern die effektive Bildauflösung beachten.
- 3.2. CorelDraw:** CorelDraw-Dateien können nicht produziert werden, nur als EPS- oder PDF-Export.
- 3.3. Word:** Nur als PRN, EPS oder PDF anliefern.
- 3.4. Excel und Powerpoint:** Excel- und Powerpointdateien können nicht produziert werden.

Senden Sie bitte mit der Auftragserteilung ein Muster der Anzeige mit. Für hiervon abweichend angelieferte Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Anzeigen mit ein oder zwei Zusatzfarben, die aufgrund von Platzierungswünschen oder der jeweiligen technischen Struktur der Zeitung auf 4c-Seiten erscheinen, werden ggf. in CMYK aufbereitet. Die gewünschte Schmuckfarbe kann nur annähernd erreicht werden und ist nicht reklamationstauglich.

Beilagen

Beilagen

sind in der Zeitung lose beigelegte Blätter, Karten oder Prospekte, die zum Bund angeklebte Postkarten oder Warenproben enthalten können.

Preis inkl. Post- und Beilagegebühren

bis 25 g 95,00 €/tsd.
jede weiteren 10 Gramm 10,00 €/tsd.

Rabatt

ausschließlich nach Jahresumsatz

Umsatz	5.000 €	1,5 %
Umsatz	10.000 €	3,0 %
Umsatz	20.000 €	6,0 %
Umsatz	30.000 €	9,0 %

Postgebühren fließen nicht in die Rabattierung ein.

Belegung

Gesamtplatzierung

Die zu belegenden Auflagen unterliegen Schwankungen, so dass die tatsächlich benötigte Belegmenge bei Auftragserteilung abgestimmt werden muss.

Format

Größtes Format DIN A4 – kleinstes Format DIN A6 (Postkarte).

Alle Beilagen müssen aus technischen Verarbeitungsgründen gefalzt sein.

Anlieferung

Beilagen müssen fertig konfektioniert sein, sortiert und eindeutig hinsichtlich Objekt, Ausgabe und Inhalt gekennzeichnet bis spätestens 10 Tage vor EVT frei geliefert werden an:

Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag, Fehmarnstraße 1, 24782 Büdelsdorf

Mo. – Do. 8.00 – 18.00 Uhr, Fr. 8.00 – 16.00 Uhr.

Muster

Vor Auftragserteilung benötigen wir 5 verbindliche Muster an die Anzeigenabteilung.

Geschäftsbedingungen

Anzeigenaufträge sind im Zweifel innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzuwickeln.

Die in der Anzeigenpreisliste bezeichneten Nachlässe werden nur für die innerhalb eines Jahres erscheinenden Anzeigen gewährt. Die Frist beginnt mit dem Erscheinen der ersten Anzeige, wenn nicht bei Vertragsabschluss ein anderer Beginn vereinbart wird.

Der Werbungtreibende hat rückwirkend Anspruch auf den seiner tatsächlichen Abnahme von Anzeigen innerhalb Jahresfrist entsprechenden Nachlass, wenn er zu Beginn der Frist einen Auftrag abgeschlossen hat, der aufgrund der Preisliste zu einem Nachlass von vornherein berechtigt.

Bei der Errechnung der Abnahmemengen werden Text-Millimeter dem Preise entsprechend in Anzeigen-Millimeter umgerechnet.

Für die Aufnahme von Anzeigen in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift wird keine Gewähr geleistet, es sei denn, dass der Auftraggeber die Gültigkeit des Auftrages ausdrücklich davon abhängig gemacht hat.

Für die Unterbringung einer Anzeige im Textteil ist der Textteil-Preis zu zahlen. Textanzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche deutlich kenntlich gemacht. Anzeigen, die nur an einer Seite mit dem Text zusammenstoßen (textanschließende Anzeigen), werden zum Anzeigenteil-Preis berechnet.

Die Annahme eines Anzeigen- oder Beilagenauftrages wird nur nach einheitlichen Grundsätzen wegen des Inhaltes, der Herkunft oder der technischen Form abgelehnt. Die Ablehnung wird dem Auftraggeber unverzüglich zugeleitet.

Der Verlag gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige. Ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen werden dem Auftraggeber unverzüglich zurückgesandt.

Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichen, unrichtigen oder unvollständigem Abdruck der Anzeige Anspruch auf Zahlungsminderung oder einer Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Weitergehende Haftungen für den Verlag sind ausgeschlossen.

Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die tatsächliche Abdruckhöhe der Preisberechnung zugrunde gelegt.

Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung mit Beleg spätestens am fünften Tag des auf die Veröffentlichung der Anzeige folgenden Monats erteilt. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen, vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine kürzere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlungen werden nach der Preisliste gewährt.

Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen in Höhe von 1 v. H. über dem Diskontsatz der Deutschen Bundesbank sowie die Einziehungskosten berechnet; der Verlag kann die weitere Ausführung des Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen. Bei Konkursen und Zwangsvergleichen entfällt jeglicher Nachlass.

Der Verlag liefert auf Wunsch jeweils sofort nach Erscheinen der Anzeige kostenlos einen Kopfbeleg. Eine vollständige Belegnummer wird geliefert, sofern Art und Umfang des Anzeigenauftrages dieses rechtfertigen. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Aufnahmebescheinigung des Verlages.

Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zurückzuvorgüten. Kosten für erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführungen und für die Lieferung bestellter Druckunterlagen und Zeichnungen hat der Auftraggeber zu bezahlen.

Ein Auflagenrückgang ist nur dann von Einfluss auf das Vertragsverhältnis, wenn eine Auflagenhöhe zugesichert ist und diese um mehr als 20 v. H. sinkt. Darüber hinaus sind etwaige Preisminderungs- und Schadensersatzansprüche ausgeschlossen, wenn der Verleger dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.

Zusätzliche Geschäftsbedingungen des Verlages

Bei Änderung der Anzeigenpreise treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Abschlüssen sofort in Kraft, sofern nicht besondere Vereinbarungen bei Tätigkeit des Abschlusses getroffen wurden.

Der Verlag behält sich vor, das Erscheinen von Anzeigen von der Vorauszahlung des Rechnungsbetrages abhängig zu machen. Unter wichtigen Umständen kann auch während der Laufzeit eines Anzeigenabschlusses vor Erscheinen weiterer Anzeigen ohne Rücksicht auf ein ursprünglich vereinbartes Zahlungsziel Vorauszahlungen des Rechnungsbetrages und Ausgleich noch offenstehender Rechnungen verlangt werden, ohne dass dem Auftraggeber irgendwelche Ansprüche gegen den Verlag erwachsen.

Im Falle höherer Gewalt erlischt jede Verpflichtung zur Erfüllung von Aufträgen und Leistung von Schadensersatz. Insbesondere wird auch kein Schadensersatz für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen geleistet.

Der Verlag behält sich die Ablehnung eines Auftrages vor, auch wenn diese durch Verlagsvertreter oder sonstige Annahmestellen angenommen wurden. Unsere Vertreter und Annahmestellen sind zur Entgegennahme von Rechnungsbeträgen nicht ermächtigt.

Nicht abgenommene Anzeigen werden in Rechnung gestellt. Bei fernmündlich aufgegebenen Anzeigen bzw. fernmündlich gegebene Änderungen und etwaigen Mängeln bei der Druckunterlage, die nicht sofort erkennbar sind, sondern erst beim Druckvorgang deutlich werden, übernimmt der Verlag keine Haftung. Bei der Entgegennahme und Prüfung von Anzeigentexten wendet der Verlag die geschäftsbliche Sorgfalt an, haftet jedoch nicht, wenn er von den Auftraggebern irreführt wird.

Druckunterlagen sind vom Auftraggeber rechtzeitig anzuliefern. Die Pflicht zur Aufbewahrung von Druckunterlagen endet drei Monate nach Erscheinen der letzten Anzeige, sofern nicht ausdrücklich andere Vereinbarungen getroffen wurden. Bei Fließsatzanzeigen behält sich der Verlag die Anwendung allgemeinverständlicher Abkürzung vor. Unterbrechung im Erscheinen der Anzeigen infolge Zahlungsverzuges oder Stundung verlängert nicht die vereinbarte Abnahmefrist. Bei Chiffreanzeigen stellt der Verlag seine Einrichtungen für die Entgegennahme, Verwaltung und möglichst beschleunigte Aushändigung etwa eingehender Angebote zur Verfügung. Eine Gewähr für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebotsschreiben wird nicht übernommen. Ansprüche auf Wandlung, Minderung oder Schadensersatz wegen Verlust oder Verzögerung in der Aushändigung derartiger Durchgangsschreiben sind ausgeschlossen. Der Verlag behält sich das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Betrug, Unsittlichkeit oder sonstigem Missbrauch des Chiffredienstes durch Stichproben zu prüfen. Angebote auf Chiffreanzeigen zur Selbstabholung werden 4 Wochen aufbewahrt. Nach dieser Frist werden sie vernichtet, wertvolle Unterlagen zurückgesandt.

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Hamburg, sofern nicht anders vereinbart.

Familienanzeigen

Preußische Allgemeine Zeitung
Das Ostpreußenblatt
Anzeigenabteilung
Buchtstraße 4
22087 Hamburg

Telefon: 040 / 41 40 08 - 32

Telefax: 040 / 41 40 08 - 50

Email: anzeigen@preussische-allgemeine.de

Erscheinungsweise: wöchentlich, immer am Freitag
Anzeigenschluss: Freitag der Vorwoche, 10.00 Uhr (8 Tage vor Erscheinen)
Satzspiegel: Spaltenbreite 50 mm, eine Anzeigenseite hat sechs Spalten, Spaltenzahl und Höhe sind frei wählbar
Druckunterlagen: Lithos 34 – 40er Raster
Druckverfahren: Rollenoffset
Grundpreise: Familienanzeigen: Vermählung / Geburt / Glückwünsche / Trauer 0,80 €/mm
Kennziffergebühr (Chiffre) 6,00 €
Zahlungsbedingungen: Zahlungen nach Rechnungserhalt, rein netto.
Bankkonten: Postbank Hamburg: IBAN DE44 2001 0020 0008 4262 04
BIC PBNKDEFFXXX
Commerzbank: IBAN DE64 2004 0000 0634 2307 01
BIC COBADEFFXXX

Hinweise zur Anzeigenschaltung:

Nach Ihren Vorstellungen erstellen wir alle erdenklichen Anzeigen. Selbstverständlich lassen sich auch individuelle Komponenten wie Familienwappen, Fotos oder andere Stilelemente einfügen, Voraussetzung: Sie liefern eine gut erkennbare Vorlage.
Bei allen Anzeigen berechnen wir den bedruckten Raum, einschließlich einer ev. Umrandung. Die Anzahl der Worte spielt keine Rolle. Die Anzeige wird ohne Raumverschwendung abgesetzt, gemäß Ihrer Größenvorgabe. Lässt sich der Anzeigentext nicht in dem vorgeschriebenen Raum unterbringen, wird die Anzeige zu Lasten des Auftraggebers entsprechend vergrößert. Das Anzeigenbild muss gewahrt bleiben.
Die Spaltenbreite im Anzeigenteil beträgt 50 mm. Die Berechnung erfolgt zu dem in der Preisliste angegebenen Grundpreis nach Millimetern in der Höhe. D. h. mm-Höhe x Grundpreis, bei 2-spaltig x 2, bei 3-spaltig x 3, usw.
Der Auftraggeber erhält nach Erscheinen seiner Anzeige die Rechnung und einen Zeitungsbeleg.